

Seit 20 Jahren geht die Post ab

Gratulation für Ingrid Eberl von Post und Bürgermeister



Wilhelm Haas, Reinhard Schnurrer, Ingrid Eberl, Ingrid Preuß, Christian Hager und Bürgermeister Georg Eberl.

Mamming. (li) Ingrid Eberl gehörte vor 20 Jahren zu den Vorreitern, als sie sich entschloss, in ihr Lebensmittel-Feinkost, Schul- und Schreibwarengeschäft eine Postfiliale zu integrieren. Zum Glück, zumal wie vielerorts damals, auch in Mamming die bisherige, örtliche Poststelle dicht gemacht wurde.

Gleich drei Verantwortliche der Deutschen Post würdigten am vergangenen Mittwoch das 20-jährige Bestehen der Post-Partnerfiliale in Mamming. Ingrid Eberl habe sich trotz anfänglichem starkem Gegenwind, dem diesem neuen Post-Umstrukturierungs-Konzept seitens der Bürgerschaft entgegenblies, durchgesetzt. Es sei sehr schnell

recht positiv gelaufen, so der Gebietsleiter der Deutschen Post Reinhard Schnurrer, dem der Regionale Ansprechpartner der Post AG Wilhelm Haas und Gebietsbetreuer Christian Hager anerkennend beipflichteten. Ingrid Eberl und ihr Team stand von Anfang an allen Neuerungen offen gegenüber. Sie hat die Entwicklung der Modernisierung in ihrer Postfiliale mitgetragen.

Diese zusätzliche Post-Dienstleistung ist schnell zu einem nicht mehr wegzudenkenden Pluspunkt in der Nahversorgungsgemeinde Mamming geworden. Obwohl auch Bürgermeister Georg Eberl anfangs dieser Lösung sehr skeptisch gegenüberstand, war er schnell überzeugt

davon, dass dies die richtige Entscheidung für alle Beteiligten war, denn die Vorteile liegen klar auf der Hand: Die Kunden können Einkäufe und postalische Geschäfte gut zusammen erledigen. Sie sparen dadurch Zeit und Wege, genauso profitieren sie von den längeren Öffnungszeiten des örtlichen Einzelhandels. Kam die Schließung der alten Poststelle in der Bahnhofstraße wegen Unwirtschaftlichkeit zunächst für die Gemeinde Mamming einem „Weltuntergang“ gleich, so löste sich dies bald in Wohlgefallen auf, als Ingrid Eberl die Herausforderungen meisterte.

Als äußeres Zeichen der Anerkennung überreichte Reinhard Schnurrer an die Geschäftsinhaberin und Leiterin der Post-Partnerfiliale Ingrid Eberl eine Urkunde und Sonderbriefmarken mit individueller Jubiläums-Gratulation. Auch Wilhelm Haas hatte ein Präsent dabei. Mit einem Blumenstrauß bedankte sich und gratulierte Bürgermeister Georg Eberl zum 20-jährigen-Postjubiläum. Wie bei vielen anderen sich bietenden Gelegenheiten stellte er heraus, dass es an der Bürgerschaft läge, die örtlichen und regionalen Geschäfte und Dienstleister mit ihren Einkäufen und Inanspruchnahme zu stärken. „Wir sind froh, dass wir euch haben.“

Dass Beständigkeit und Kontinuität im Geschäft von Ingrid Eberl seit jeher Werte sind, die zum Erfolg beigetragen haben, ist Ingrid Preuß ein gutes Beispiel. Sie konnte mit dem Postjubiläum ihr 15-jähriges Mitarbeiter-Jubiläum feiern. Ingrid Eberl drückte ihre Wertschätzung durch die Blume aus und überreichte ihr einen ganzen Strauß davon.